



# WASSERSPORTVEREIN VERDEN E.V.

27283 Verden, Am Dithmarsberg 1  
Telefon: 04231/3291  
Bankverbindung: Kreissparkasse Verden  
Konto-Nr: 10083368, BLZ 29152670



## Jahresrückblick 2018

Der Wassersportverein Verden e. V. informiert mit diesem Jahresbericht über seine Aktivitäten und Leistungen. Der WSV ist, wie in den Vorjahren, auch 2018 wieder „anerkannter Kanu-Ausbilder“ - ein Gütezeichen des Deutschen Kanu Verbandes für qualifizierte Schulungen in verschiedenen Bereichen.

### 39. Aller-Hochwasser-Rallye am 24.03.2018

Die 39. Aller Hochwasser Rallye fand am 24.3.2018 statt. Insgesamt 422 Paddler, Ruderer, Drachenbootfahrer und Stand Up Paddler haben teilgenommen. Richtiges Hochwasser gab es nicht, trotzdem waren die Bedingungen für die Teilnehmer gut. Die Aller hatte gute Strömung, es war nicht zu kalt und es gab nur wenig Wind.

Die längste Etappe mit 112 km von Celle bis nach Verden startete morgens um 6.00 Uhr. Für diese Strecke hatten sich in diesem Jahr 33 Kanuten angemeldet. Der weitaus größte Teil der Teilnehmer hat auch in diesem Jahr wieder die 55 km Strecke von Hodenhagen bis nach Verden befahren. 276 Teilnehmer ließen ihre Boote ab 9.00 Uhr in Hodenhagen zu Wasser. Die übrigen 114 Teilnehmer gingen um 10.30 Uhr von Rethem aus auf die 30 km lange Reise nach Verden.

Alle Teilnehmer sind bis 18.00 Uhr beim Bootshaus in Verden angekommen, es gibt keine Zeitnahme oder Mindestgeschwindigkeiten. Die Veranstaltung versteht sich als sportliche Freizeitfahrt, so dass Jung und Alt gemeinsam mitmachen können. Für die Sicherheit auf dem Wasser sorgten zahlreiche Helfer der DLRG Verden und der Feuerwehr Schwarmstedt. Vom WSV Verden als Veranstalter waren viele ehrenamtliche Helfer für die Vorbereitung und Durchführung der Hochwasserrallye im Einsatz. Trotzdem stellte der WSV Verden mir 26 Sportlern eine der größten Teilnehmermannschaften der Veranstaltung.

Stefan Meyer  
Organisationsleiter Aller-Hochwasser-Rallye

## **Kanu-Wandersport**

- Durchführung zweier Anfängerkurse und eines Fortgeschrittenenkurses auf der Aller
- Kentertraining: Sicheres Aussteigen aus dem gekenterten Kajak
- Teilnahme an mehreren Kanurallyes und Kanumarathonveranstaltungen
- Wanderfahrten auf Kleinfüssen, Strömen und Großgewässern
- Seekajaktour von Horumersiel rund Wangerooge
- Paddeltour mit Nachbarvereinen rund Harriersand
- Herbstfahrt auf der Weser
- Ausrichtung einer Ökoschulung (siehe auch Bericht Umwelt- und Gewässerschutz)

Bedingt durch niedrige Wasserstände konnten einige Fahrten nicht durchgeführt werden.

Neuanschaffungen: ein Wanderboot, ein Kinderboot und ein Mannschaftskanadier

Gesamtkilometerleistung Saison 2018: 20.624 km.

Wanderfahrerabzeichen Silber: Jannis Sommer

Wanderfahrerabzeichen Gold 45: Dan Groll

Vereinsbeste Dame: Annette Behning 1.817 km

Vereinsbester Herr: Jürgen Genent 3.659 km

Wanderwart

Volker Gerken

## **Jugendarbeit**

Die Jugendsparte bot in den Wintermonaten jeden Freitag Schwimmen im Verwell an, es gab Angebote zum Bouldern und Bowling, einen Besuch im Spaßbad und im Kletterwald. Es wurde Schlittschuh gelaufen und es ging ins Kino und auch verschiedene Paddeltouren auf der Aller und auf Kleinflüssen sowie eine Nachtfahrt waren im Programm.

Darüber hinaus organisierte unsere Jugend in den Sommerferien drei Ferienpassaktionen!

Tobias Nullmeier

Jugendwart

## **Umwelt und Gewässer**

Die geplante Ökoschulung am 14./21./28. August in Verden musste Mangels Interesse leider ausfallen. Es gab nur 2 Anmeldungen, dafür aber eine sehr gut besuchte Schulung am 1. Dezember 2018 mit 22 Teilnehmern. Der Praxisteil wurde durch den NABU mit einer fachkundigen Führung unterstützt (siehe Bericht weiter unten).

Für die Lehrde haben die Landkreise Verden, Rotenburg und Heidekreis eine neue NSG/LSG-Verordnung in Planung. Hierdurch sollte die Befahrbarkeit sehr weit eingeschränkt werden. Durch unsere guten Kontakte zum Planer Herrn Arkenau beim LK Verden konnten wir (Hans-Ullrich Sonntag und ich) eine sehr positive Lösung erzielen, die jetzt in die Vorlage eingearbeitet werden soll. Freie Befahrung ab Einsatzstelle Groß Heinz bei minimal 50 cm Wasserstand, oder ab Einsatzstelle Lehringen bei minimal 30 cm Wasserstand in der Zeit 01.09. -15.03., wenn die Fahrt vorher beim LK Verden angezeigt wird. Das sind aus unserer Sicht wirklich sinnvolle Bedingungen.

Die Befahrbarkeit des Wümme Nordarms hat sich im Frühjahr bis hinter Ottersberg erheblich verbessert, da in diesem Bereich der Unterhaltungsverband den Uferbewuchs stark zurückgeschnitten hat. Von dort bis zum Zusammenfluss mit dem Südarm ist es weiterhin eng. Allerdings hat Herr Arkenau von der Unteren Naturschutzbehörde des LK Verden noch einmal bestätigt, dass er entsprechend auf den Unterhaltungsverband zugeht. Daher erwarten wir auch dort eine Verbesserung nach dem nächsten Winter.

Aktuell arbeitet der LK-Heidekreis an einer neuen Verordnung für das LSG-Allerniederung. Für uns scheint sich ein allgemeines Anlandeverbod auf der gesamten Strecke zu ergeben. Man darf dann nur noch an ausgewiesenen Stellen (bekannte Anleger!) aus- und einsteigen. Allerdings ist fraglich, wann die Verordnung in Kraft tritt, da die betroffenen Landwirte bereits eine Klage angedroht haben.

Die Bootsgasse in Drakenburg/Weser ist seit dem Frühsommer 2017 wegen eines Defektes gesperrt. Laut Wasser- und Schifffahrtsverwaltung in Verden gestaltet sich eine Reparatur schwierig und kostenintensiv, womit eine Lösung zurzeit nicht absehbar ist.

Am 11. August 2018 habe ich wieder eine Paddeltour mit dem NABU Verden veranstaltet. Mit 24 Teilnehmern war die Tour sehr gut besucht. Bei der Exkursion sollte die Renaturierung an der Aller dargestellt werden.

An der Schleuse Dörverden/Weser wurde nach Rücksprache mit mir durch das WSA Verden die Umtragesituation erheblich verbessert. Jetzt gibt es einen Schwimmanleger im Oberwasser und im Unterwasser wurde die Steinschüttung an der schrägen Rampe tiefer gelegt.

**Bericht des DKV und LKV über die Ökoschulung am 01.12.2018:**

## **Naturschützer und Kanuten rücken zusammen: Gemeinsame Ökoschulung beim WSV Verden**

**Kooperation statt Konfrontation: In Verden beweisen Wassersportler und Naturschützer mit Gemeinschaftsaktionen, dass beide Seiten das gleiche Interesse an Naturerleben und Naturschutz haben.**



Auwald an der Aller

NABU und Wassersportverein Verden haben jetzt gemeinsam eine Ökoschulung für Paddler durchgeführt.

Mit 22 Teilnehmern aus ganz Norddeutschland war die Veranstaltung beim WSV Verden außerordentlich gut besucht. Paddelanfänger, Fahrtenleiter und sogar Ausbilder mit EPP 4-Zertifikat für Küste und Touring waren dabei, als Jens Quade, Referent für Umwelt und Gewässer im Bezirk Lüneburg des LKV Niedersachsen in die Theorie einführte. Auf dem Programm standen Grundkenntnisse über Gewässertypen, Gewässerschutz sowie Tiere und Pflanzen im und am Wasser.

### **NABU-Exkursion ins Naturschutzgebiet**

Darauf folgt üblicherweise eine gemeinsame Paddeltour, um das Gelernte in der Natur zu vertiefen.

Doch für so viele Teilnehmer – zumal Anfang Dezember – kann das schwierig werden. Also entschied sich Schulungsleiter Jens Quade für eine Alternative: Den Praxisteil gestaltete erstmals der NABU. Zu Fuß ging es durch den Aller-Auwald in Barnstedt. Sylke Bischoff, beim NABU-Bundesverband für das Projekt „Aller-Vielfalt“ verantwortlich, wartete mit interessanten Informationen zur Aller und deren Aue auf. Sie diskutierte mit den Kanuten auch über die mögliche Renaturierung des Flussufers zwischen Celle und Verden, für die sich der NABU stark macht.

Überrascht war die NABU-Vertreterin, wie gut die Paddler über die Natur und Prozesse am Fluss informiert sind. Insgesamt zeigte sich: Beide Seiten haben ein gutes Verständnis für die jeweiligen Belange und stimmen in vielen Forderungen überein.

Der Öko-Schulungstag war nicht die erste gemeinsame Aktion von Paddlern und NABU in Verden. Bereits zweimal hatte es zuvor eine geführte Kanutour gegeben, um interessierten Bürgerinnen und Bürgern den Lebensraum Aller vom Wasser aus näher zu bringen und das Verständnis für notwendige Schutzmaßnahmen zu fördern. Beide Seiten wollen die gute Zusammenarbeit auch in Zukunft fortsetzen.

Jens Quade  
Referent für Umwelt- und Gewässerschutz

### **Rennsport**

Zufrieden blicken wir auf eine gute Saison zurück. 2018 haben unsere Kanuten sieben nationale Regatten und drei internationale Regatten besucht.

- Große Brandenburger Regatta
- Landesmeisterschaften, Hannover-Limmer
- Kieseeregatta, Göttingen
- Norddeutsche Meisterschaft, Wolfsburg
- Internationale Junioren Regatta, Slowakei
- Junioren und U23 EM, Italien
- Harle-Regatta
- Deutsche Meisterschaft, Hamburg
- Bad Bederkesa Regatta
- Internationale Regatta, Polen
- Norddeutsche Marathon Meisterschaft, Neumünster

Trotz unserer kleinen Gruppe wurden insgesamt 55 erste, 29 zweite und 23 dritte Plätze erreicht, davon 12 Landesmeister, 4 Norddeutsche Meister, einen Norddeutschen Vizemeister und zwei Deutsche Vizemeister.





Im Nachwuchsbereich konnten wir die kleine Lücke leider auf Grund fehlender Übungsleiter nicht mit voller Zufriedenheit schließen, aber wir werden weiterhin versuchen, auf uns aufmerksam zu machen und interessierte Kinder an den Kanusport heran zu führen.



Ehrung der Meister:

### **Kyra Klaff**

Junioren und U23 Europameisterschaft (Junioren-Nationalmannschaft):

- Damen Junioren K1 500 m                      8. Platz
- Damen Junioren K4 500 m                      6. Platz



### Deutsche Meisterschaft Hamburg:

- Damen Junioren K1 500 m Deutsche Vizemeisterin
- Damen Junioren K1 1000 m Deutsche Vizemeisterin
- Damen Junioren K1 5000 m 4. Platz
- Damen Junioren K2 500 m 6. Platz
- Damen Junioren K4 500 m 6. Platz

### Landesmeisterschaften Hannover-Limmer:

- Damen Junioren K1 200 m Landesmeisterin
- Damen Leistungsklasse K1 200 m Landesmeisterin
- Damen Junioren K1 500 m Landesmeisterin
- Damen Leistungsklasse K1 500 m Landesmeisterin
- Damen Junioren K1 1000 m Landesmeisterin
- Damen Leistungsklasse K1 1000 m Landesmeisterin

### Internationale Regatten in der Slowakei und Polen

- Damen Junioren K1 500 m 4. Platz
- Damen Junioren K2 200 m 3. Platz
- Damen Junioren K4 500 m 3. Platz
- Damen Junioren K1 500 m 1. Platz
- Damen Junioren K2 500 m 1. Platz
- Damen Leistungsklasse K1 500m 2. Platz

Kyra Klaft wurde von den Lesern der Verdener Aller Zeitung zur Sportlerin des Jahres im Landkreis Verden gewählt und vom KSB Verden bei der „Sport & Schau“ geehrt!

### Ingo Karius



### Deutsche Meisterschaft Hamburg:

- Herren Leistungsklasse C1 5000 m  
8. Platz

### Norddeutsche Meisterschaft Wolfsburg:

- Herren Senioren C, C1 500 m  
Norddeutscher Meister
- Herren Senioren C, C1 1000 m  
Norddeutscher Meister
- Herren Senioren C, C1 5000 m  
Norddeutscher Meister
- Herren Senioren C, C1 200 m  
2. Platz

### Landesmeisterschaften Hannover-Limmer:

- Herren Senioren C, C1 5000 m  
Landesmeister



## Sascha Hoffmann

### Norddeutsche Meisterschaft Wolfsburg:

- Herren Junioren K1 5000 m            3. Platz
- Herren Junioren K4 500 m            2. Platz

### Landesmeisterschaften Hannover-Limmer:

- Herren Junioren K2 500 m            Landesmeister
- Herren Junioren K2 1000 m        Landesmeister



## Thure Meluhn

### Landesmeisterschaften Hannover-Limmer:

- Herren Junioren K2 500 m            Landesmeister



## **Bennet Ellenberg**

Landesmeisterschaften Hannover-Limmer:

- Herren Junioren K2 1000 m      Landesmeister



Silke Ryslavy-Klaft  
Rennsportwart